

Die Tüftlerin



Susanne Rudolf vor ihrem Geschäft und Atelier in Riehen. Foto: Ingmar M. Braun

rz. Die gelernte Vergolderin Susanne Rudolf ist eine Tüftlerin im wahrsten Sinne des Wortes. Am 2. Mai vor 25 Jahren fing alles mit der Geschäftseröffnung ihres Ladens mit Atelier an der Schmiedgasse 36 in Riehen an. Die gelernte Marketingplanerin und Vergolderin nannte ihren Laden schlichtweg «Rahmen», da die meisten Aufträge durch Bilderrahmen eingehen würden, mit allem was dazugehört, nämlich Passepartouts anfertigen, Gläser schneiden, Ölbilder reinigen und retouchieren, alte Rahmen und Spiegel reinigen und restaurieren. Aber genauso gehören das Vergolden oder Versilbern – und wo erwünscht Restaurieren – von Pendulen, Konsolen, Weinflaschen, Kinderschuhen, Stühlen, Dokumenten aus Pergament und Papier, Kapellenkreuzen, Altären und Engeln dazu – die Liste ist schier endlos.

Von Edelholz bis Plexiglas

Was hat sich verändert in den vergangenen 25 Jahren? Das Bewusstsein ihrer Kundschaft, Altes und Kostbares zu erhalten, ist nach wie vor ausgeprägt und hat sich erhalten. Susanne Rudolf hat sich das Vertrauen namhafter Kundschaft erworben und weiss um dieses enorme Privileg.

Und trotzdem: Die Arbeit mit ausgesuchten Edelhölzern oder Massanfertigungen mit Plexiglas, Eisen und

Aluminium erfreuen sich ebenfalls einer wachsenden Beliebtheit und richten sich stark nach Architektur sowie Kunstrichtung, die sich in der Wohnumgebung der Kundschaft findet. «Es ist unheimlich interessant und befriedigend, in so viel Unterschiedliches hineinschauen zu dürfen!», sagt die Vergolderin. Dazu gehören oft auch Hausbesuche und beratende Gespräche vor Ort.

Das sichere Gespür

Das sichere Gespür, der Griff zu den passenden Farben und Formen ist der Vergolderin gegeben. Im Geschäft werden nebst ausgesuchter moderner Grafik (oft auch auf Kommission) auch eine grosse Anzahl seltener und schöner Stiche angeboten. Ganz nach dem Motto: Moderne trifft auf Vergangenheit.

«Ich durfte mit meiner Arbeit wachsen», sagt Rudolf. Deshalb ziere auch ein grosses «R» mit einem kleinen Bäumchen das vor zwei Jahren entstandene Logo auf dem Ladenschild über dem Geschäft. «Ich bin mit dem Dorf gewachsen und möchte mich ganz herzlich bei meiner speziellen und treuen Kundschaft bedanken. Und ich hoffe, noch viele Jahre so traditionell zu arbeiten und gleichzeitig kreativ inspiriert der Zeit vorauszuweichen. Es ist schön hier in Riehen – danke!»